



**Ev. Pfarrsprengel Schwedt**  
Schwedt – Criewen – Vierraden

**Februar/März 2023**



# KIRCHENFENSTER



# INHALTSVERZEICHNIS

Monatsandacht	03
Musik in unserem Sprengel	04
Ausstellung in unserem Sprengel	05
Fastenaktion 2023	06
Paarsegnung zum Valentinstag	07
Erwachsen Glauben	08
Weltgebetstag	10
Kinderseite	11
Konfirmandenseite	12
Jugendseite	13

## **GOTTESDIENSTE**

Gottesdienste im Sprengel	14
Gottesdienste in den Seniorenheimen	15
Aus der Kita „Kinderarche“	16
Aus der evangelischen Grundschule	18
Informationen aus den Gemeinden	19
Jahresplanung 2023	20
Regelmäßige Zusammenkünfte im Sprengel	22
Das war Weihnachten 2022/23	24
Regelmäßige Termine im Sprengel	26
Freud und Leid	27
Adressen	28

Wir erstellen dieses Heft für Sie mit großer Sorgfalt.  
Sollte sich ein Fehler eingeschlichen haben, bitten wir um Ihr Verständnis.  
Online- Angebote und Informationen finden Sie auf unserer Internetseite  
[evangelisch-schwedt.de](http://evangelisch-schwedt.de)

Ihr Redaktionsteam.

## ANDACHT

### Was kann uns scheiden von der Liebe Christi? Römer 8, 35

Mein Mann hat sein Handy vielfältig genutzt. Am wichtigsten war vermutlich die Familien-Nachrichtengruppe, seitdem die Kinder aus dem Haus und weit weg gezogen sind und Schwiegerkinder hinzukamen. So ziemlich jeden Tag schickte er Nachrichten in den Äther, manchmal wie Versuchsballons, um eine Reaktion zu provozieren. Immer ging es ihm darum, den Kontakt zu halten und zu zeigen: „Ich denke an Euch, ich habe euch immer noch lieb, ich interessiere mich für euch und habe auch Interessantes, was ich mit euch teilen will.“

Es hätte auch anders sein können. Dass die Kinder nicht spüren, dass der Vater sie liebt und dass er immer noch Interesse an ihnen hat. Nach dem Motto: „Aus den Augen, aus dem Sinn.“ Es ist ja gar nicht einfach, Kontakt zu halten, wenn man sich über eine große Entfernung oder über lange Zeit nicht sieht.

Wenn wir diese Situation größer denken, dann geht es uns mit Gott doch ähnlich:

Wir sehen Gott nicht. Manchmal ist er uns so fern, dass wir nicht ahnen, dass er da ist und es gut mit uns meint und uns liebt. Manchmal sind wir in der Versuchung, zu sagen: „Gott gibt es nicht, denn wenn es ihn gäbe, dann hätte er schon längst in das Weltgeschehen (und/oder das persönliche Geschick) eingegriffen. Wenn es Gott gäbe, dann würden die Probleme - ob groß oder klein - doch nicht größer werden, sondern eher verschwinden, dann würde er sich doch kümmern...“

Ich denke manchmal dazu: Gott ist ein Gott im Hintergrund, ein Hintergrundrauschen, das wir nicht immer wahrnehmen. Und je weniger Religiöses in unserem Alltag vorkommt, je weniger wir uns in religiöser Sprache einüben, je weniger wir im Gespräch sind über das, was wir religiös denken, je mehr wir uns nur auf das Materielle konzentrieren, desto weniger nehmen wir wahr, dass Gott da ist und uns nahe sein will.

Gott nutzt scheinbar Kommunikationskanäle, die uns fremd (geworden) sind, so wie uns die whatsapp-Nachrichten per Handy einmal fremd waren oder noch fremd sind. Und so, wie wir heutzutage nur in Kontakt mit den entfernt wohnenden Kindern bleiben können, indem wir neue Medien erlernen und nutzen, so ist es an uns, die Sprache Gottes verstehen zu lernen, um mit ihm in Kontakt zu bleiben oder zu kommen.

Paulus, der nur die Sprache der Gesetze und Gebote kannte, um die Nähe Gottes zu spüren, er lernt auf einmal, dass es auch andere Wege gibt, ihm nahe zu kommen. Jesus Christus, dieser Mensch, geboren in Bethlehem, aufgewachsen in Nazareth, dieser Wanderprediger, dieser wie ein Verbrecher gekreuzigte Mann wird auf einmal von ihm als ein „Sprachkanal“ empfunden, über den Gott zu uns Menschen redet. Er entdeckt durch Jesus neue Facetten von Gott und spürt: Gott ist nahe in Jesus Christus. Trotz der Kreuzigung. Und obwohl so viele gerade wegen der Kreuzigung nicht die Sprache Gottes verstehen, kann er voller Gewissheit sagen:

**Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gestalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.“**

Um solch eine Gewissheit zu spüren und uns zu vermitteln, hat Paulus lernen müssen: dass Gott auf vielfältige Weise zu uns redet, und wir offen sein müssen für Gottes Reden mit uns. Ich finde es spannend, zu erfahren, wo Sie, liebe Leser\*innen, am ehesten Gott laut und vernehmlich hören bzw. wo er als Hintergrundrauschen von Ihnen deutlich wahrgenommen wird und ob Sie die Zuversicht des Paulus teilen. Ich wünsche uns dies jedenfalls!

*Ihre Pfarrerin Christa Zepke*



## MUSIK IN UNSEREM SPRENGEL



Liebe Musikfreunde,



auch zu Beginn dieses Jahres nutze ich gerne wieder die Gelegenheit, mich bei allen zu bedanken, die im vergangenen Jahr die Projekte der Kirchenmusik so wunderbar haben Wirklichkeit werden lassen. Dass wir nach den Einschränkungen der vergangenen Jahre die Kirche auch wieder mit schönen Konzerten zum Klingen bringen konnten, war nicht nur uns selbst, sondern auch dem Publikum offenbar eine große Freude, was sich in den vergleichsweise hohen Besucherzahlen ausdrückte. Während die Kantorei bei ihren Konzerten mit größeren Instrumentalensembles zusammen musizierte (Tango-Messe und Weihnachtskonzert), widmete sich der Vokalkreis in seinen Aufführungen (Konzert für den Frieden und Konzert zum Ewigkeitssonntag) Werken mit kleineren Ensembles und a capella Literatur. Alle diese Konzerte wurden in den wöchentlichen Chorproben, bei dem ein oder anderen Samstagvormittag und sogar auf einem Probenwochenende in Zinnowitz mit großer Begeisterung und Leidenschaft eingeübt.

Nochmals vielen herzlichen Dank!



Aber auch die Gastkonzerte (Cembalokonzert mit den Goldbergvariationen, das Tango-Konzert, das Violinkonzert mit Werken des stylus phantasticus und das stimmungsvolle Konzert in der Silvesternacht) waren von ganz besonderer Qualität und haben das Publikum jeweils ganz beseelt auf den Heimweg gehen lassen, erinnern Sie sich noch?

In diesem Jahr werden sich die Chorkonzerte vor allem den Kantaten von Johann Sebastian Bach widmen. 1723, also vor 300 Jahren, wurde Bach auf die Stelle des Thomaskantors in Leipzig berufen, und dieses Jubiläum muss natürlich ausgiebig gefeiert werden. So sind Konzerte mit Werken Bach's am 9.7. (Ausschnitte aus Kantaten und mit amüsanten biographischen Episoden mit Orchester und beiden Chören), 26.11. (Konzert zum Ewigkeitssonntag) und am 23.12. (Weihnachtsoratorium) geplant.

Und noch ein Wort in eigener Sache: Um Termine bei Bedarf besser koordinieren zu können und um die Ankündigungen im Monatsheft (und ggf. Internetseite) von Musikveranstaltungen im Sprengel zu betreuen, bitte ich alle diejenigen unter Ihnen, die sich in den Ortsteilen und Dörfern um die Planung von musikalischen Veranstaltungen kümmern, mir – so früh wie möglich – die betreffenden Informationen unter meiner e-mail Adresse (zu finden auf der Rückseite dieses Heftes) zuzusenden. Der Einsendeschluss für die jeweiligen Druckausgaben kann im Gemeindebüro erfragt werden. Danke!

Herzliche Grüße von Ihrem Kirchenmusiker

*Andreas Kessler*



# AUSSTELLUNGEN IN UNSEREM SPRENGEL

## AUSSTELLUNGEN 2023

Die Ausstellungen in der Kirche werden sich in diesem Jahr mit Büchern beschäftigen. Am 10. Mai 2023 jährt sich das Verbrechen der Bücherverbrennung durch die Nationalsozialisten zum 90. Mal.

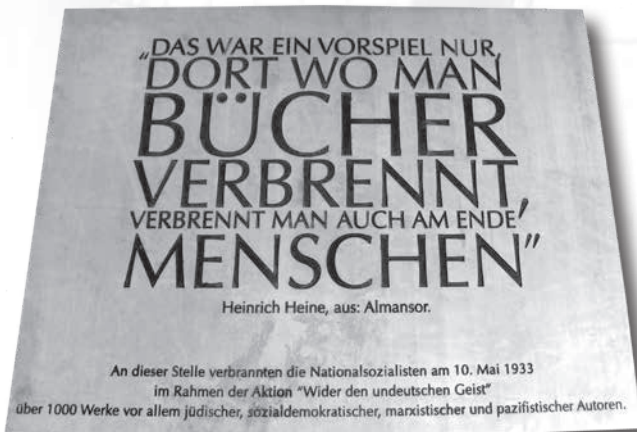
Zu diesem Anlass wird die Ausstellung „Meine Mutter kannte Heine nicht“ gezeigt. Anhand von Texten, Installationen, Kunstobjekten und Mitmach-Aktionen wird auf die Ereignisse in Deutschland 1933 eingegangen. Am 10. Mai 2023 gibt es einen Aktionstag mit Schülern am Vormittag und mit dem Verein „Die Brücke“ am Nachmittag. Diese Veranstaltungen sind öffentlich. Über weitere Begleitveranstaltungen wird rechtzeitig informiert.

Die Ausstellung „Meine Mutter kannte Heine nicht“ wird von mir kuratiert und ist ab 15. April 2023 zu sehen. Die Öffnungszeiten werden mit der Gruppe offene Kirche besprochen und veröffentlicht.

In der zweiten Jahreshälfte werden Bilder, Cartoons, Plakate und Buchillustrationen von Manfred Bofinger gezeigt. Er war einer der bekanntesten Zeichner und Illustratoren der DDR, lebte in Berlin und veröffentlichte vor allem viele Kinderbücher. Seine Frau Gabriele wird die Ausstellung eröffnen und aus seiner Autobiografie lesen. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ein interessantes Ausstellungsjahr wünscht allen Besuchern

*Christiane Köhler*





## FASTENAKTION

Vom 22. Februar, von Aschermittwoch an heißt es wieder:  
„7 Wochen Leuchten - ohne Verzagtheit“

Von Ralf Meister, dem Landesbischof von Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen ohne“ stammen folgende Gedanken für die Fastenzeit:

„Liebe Mitfastende,

drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: Die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder. Auch wenn umstritten ist, ob der Dichter und Philosoph Dante Alighieri (1265–1321) dies wirklich so schrieb: Die Welt ist voller Schönheit. Doch fällt es angesichts der aktuellen Krisen schwer, das zu sehen. Nicht zu verzagen.

In dunklen Zeiten braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“. Wir laden Sie ein, von Aschermittwoch bis Ostern mit uns unterwegs zu sein. „Licht an!“ heißt es in der ersten der sieben Wochen. Wir werden genau hinschauen: auf unsere Ängste (Woche 2) und auf das, was uns trägt und Kraft gibt (Woche 3). In der Mitte der Fastenzeit, der vierten Woche, strahlen und leuchten wir selbst. Von da an rückt Ostern immer näher, und wir gehen gemeinsam (Woche 5) durch die dunkle Nacht (Woche 6) in den hellen Morgen (Woche 7). In den sieben Fastenwochen geht es nicht allein um innere Erleuchtung, sondern auch um die Ausstrahlung auf andere. Werden wir unser Licht auch anderen schenken? Werden wir Helligkeit bringen? Mit unseren Worten, Gesten, unserem Tun?

Die Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns Tag für Tag zu neuen Erfahrungen. Diese Zeit lässt uns mit einem anderen Blick auf die Welt schauen. Schön, dass Sie dabei sind!“

Sie können dazu im Internet unter [www.7wochen-ohne.evangelisch.de](http://www.7wochen-ohne.evangelisch.de) Fastenmails abonnieren und damit wöchentliche Impulse zu den Wochenthemen erhalten oder sie laden sich den Kalender per App aufs Handy oder Tablett.

Den Tageswand- (12,90 €) oder Aufstellkalender (10,90 €) zu dieser Aktion können sie auf der oben genannten Internetseite oder im Buchladen bestellen.

*Ihre Christa Zepke*



## PAARSEGNUNG ZUM VALENTINSTAG

### *Liebe ist die Antwort*

Eingeladen sind Frisch- und Dauerverliebte, junge und alte Paare; solche, die ein Ehejubiläum feiern oder auch nicht. Egal welcher Konfession oder sexueller Orientierung: Wenn zwei fremde Menschen einander begegnen und aus gegenseitigem Interesse Liebe und aus dieser Liebe Partnerschaft wird, kommen wir dem Geheimnis Gottes ein wenig näher: dem Gott, der zu uns Menschen Ja sagt, dem Gott, der überschwänglich das Leben liebt.

So laden wir herzlich zu einer ökumenischen Segensfeier ein

**am Dienstag, 14. Februar 2023 um 18 Uhr**

in der Katholischen Kirche Schwedt, am Vierradener Platz,  
um die Liebe unter den Segen Gottes zu stellen.

Im Anschluss gibt es einen kleinen Empfang im Gemeindehaus.



Foto von [www.pfarrbriefservic.de](http://www.pfarrbriefservic.de), Bild Copyright WELSTech / CCO – gemeinfrei / Quelle: flickr.com 20.08.2016

# ERWACHSENEN GLAUBEN

---

## „DER SEELEN SELIGKEIT“

### - Die Bergpredigt des Jesus von Nazareth -

Wer die Bergpredigt einmal kennengelernt hat, den wird sie nicht mehr loslassen. Jesus von Nazareth belehrt nicht, sondern nimmt in einer großen Dichtung das ganze Leben in den Blick. Mit seinen faszinierenden und auch herausfordernden Versen gibt er das Beispiel eines umfassenden Gottvertrauens.

In Zeiten einer ansteigenden Vielfalt von Lebensratgebern oder Angeboten zu Selbstoptimierung, liegt die Frage nach dem Vertrauen und dem Ausschöpfen der Möglichkeiten, die das Leben bietet, besonders obenauf. In seiner Bergpredigt geht Jesus von Nazareth genau auf diese Bedürfnisse ein, die schon zu seiner Zeit aktuell waren.

„Selig seid ihr!“ eröffnet Jesus seine Rede und nimmt direkt die Seele in den Fokus. „Selig seid ihr!“ sagt Jesus und zeigt auf, dass die menschliche Seele der Ort ist, wo Gott begegnet und Leben schenkt. Seine klaren Worte widersprechen allen Einschränkungen des Lebens - seien es defizitäre Empfindungen, Überlastungserfahrungen oder überkommene Denkmuster von Schuld und Strafe. In seiner Bergpredigt stärkt Jesus von Nazareth die menschliche Seele und öffnet sie für die elementare Erfahrung von Gottvertrauen.

Bei unseren abendlichen Treffen gehen wir schrittweise durch den Text der Bergpredigt, lassen die Verse des Jesus von Nazareth in uns anklingen und geben unseren unterschiedlichen Empfindungen, Erfahrungen und Perspektiven Raum.

#### **Ort**

Gemeindehaus St. Marien, Angermünde

#### **Termine**

12.01. // 09.02. // 09.03. // 13.04.2023 - jeweils Dienstags um 18:30 Uhr

#### **Ort**

Gemeindehaus St. Katharinen, Schwedt

#### **Termine**

11.01. // 08.02. // 08.03. // 12.04.2023 - jeweils Montags um 18:00 Uhr

---

## **NEUER ONLINE-GLAUBENSKURS: AN WAS KANN ICH GLAUBEN?**

Am 13. Januar 2023 startete ein Online-Glaubenskurs, der Themen des christlichen Glaubens mit naturwissenschaftlichen und philosophischen Erkenntnissen abgleicht. Orientierung, gerade in weltanschaulichen Fragen ist schwierig. Eigentlich gilt das aber schon seit Zeiten der Aufklärung, mit der christliche Glaubensaussagen keine Allgemeingültigkeit mehr beanspruchen können.



---

Vom 13. Januar an bis zum 24. März geht es an sechs Abenden um solche Grundfragen des Lebens. Unter Leitung von Pfarrer Friedemann Düring (Kirchenkreis Zossen-Fläming) und Holger Müller-Brandes (Kirchenkreis Uckermark) geht es darum zu fragen: Woher kommt das Leben? Welche Rolle kommt dabei den biblischen Überlieferungen zu? Oder wie kann sich christlicher Glaube zu den Erkenntnissen der Naturwissenschaften und Philosophie positionieren?

Die Veranstaltungsreihe findet online per datensicherer zoom-Konferenz statt. Bitte melden Sie sich deshalb im Vorfeld an, per E-Mail unter: erwachsenglauben@kkzf.de und erwachsenglauben@kirche-uckermark.de. Auch eine Teilnahme an einzelnen Abenden ist möglich.

### **Die Termine und Themen im Einzelnen:**

27.01.2023 // 19:00 Uhr Existiert Gott? Ist Gott beweisbar, denkbar, erfahrbar?

03.02.2023 // 19:00 Uhr Was ist die Bibel? Wahrheit oder Legende?

24.02.2023 // 19:00 Uhr Greift Gott in mein Leben ein? Freier Wille, Schicksal, Naturgesetze...

10.03.2023 //19:00 Uhr Meine Potenziale entfalten ... Eine Frage des Selbstbewusstseins oder eine göttliche Gabe?

24.03.2023 //19:00 Uhr Was kommt danach? Fakten und Erfahrungen...

---

### **Musikalisches und Poetisches zur Passion - 7 Andachten in Uckermärkischen Dorfkirchen**

Passion ist eine Zeit des besonderen Bewusstseins - der Erinnerung an den Leidensweg des Jesus von Nazareth, aber auch des Gedenkens an unsere persönlichen Leidens- oder Trauerphasen. Wir teilen die Erfahrung, dass nicht alles gelingen will, und auch, dass wir nicht jedes Schuldbewusstsein sinnvoll verarbeiten können. Geistliche Impulse können helfen, Licht in diese dunklen Momente einzulassen.

Es erwartet Sie jeweils ein musikalisch-poetisches Programm unter Beteiligung verschiedenster Künstler\*innen und auch die Gelegenheit zu einem meditativen Kerzengebet. Im Anschluss bieten wir die Möglichkeit zum Austausch und gemeinsamen Kaffeetrinken.

**In unserem Pfarrsprengel wird dazu am Sonntag, den 19. März 2023 um 16 Uhr in die Dorfkirche Passow eingeladen.**

Die jeweiligen Programme und Mitwirkenden entnehmen Sie bitte der Homepage des Kirchenkreises Uckermark: [www.kirche-uckermark.de](http://www.kirche-uckermark.de)

## DER WELTGETBSTAG 2023

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte



Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Sie sind eingeladen, das Land Taiwan, wo der Weltgebetstag vorbereitet wurde, kennenzulernen:

**Dienstag, am 21. Februar** treffen wir uns zur Information über das Land Taiwan **um 17 Uhr im Speicher in Criewen.**

Es wäre gut, wenn sich dazu Fahrgemeinschaften bilden könnten.

### ZUM GOTTESDIENST LADEN WIR AN ZWEI ORTEN EIN:

**In Vierraden am 3. März um 17 Uhr Gottesdienst mit anschließendem taiwanesischen Essen.**

**In Schwedt feiern wir den Gottesdienst um 19 Uhr im Gemeindezentrum Berkholzer Allee.**

Im Gemeindezentrum Schwedt probieren wir ab 18 Uhr taiwanesisches Essen. Wer Lust hat, Rezepte der taiwanesischen Küche auszuprobieren, kann sich Rezepte im Pfarramt, bei Pfarrerin Zepke oder bei Frau Lüdtke, oder bei Pfarrer Carsten Becker geben lassen.

Sie finden die Rezepte aber auch unter dem folgenden Link:

<https://weltgebetstag.de/aktueller-wgt/taiwan/materialien-downloads/rezepte-23/>

Wenn Sie Lust haben, den Gottesdienst zum Weltgebetstag mit vorzubereiten und mit zu gestalten, dann sind Sie dazu herzlich eingeladen:

Am Freitag, den 25. Februar um 15 Uhr im Gemeindezentrum und am 2. März um 10 Uhr im Gemeindezentrum.“

Weltgebetstag

Glaube bewegt



Taiwan  
3. März 2023

Alle Kinder in unserem Pfarrsprengel sind herzlich eingeladen,  
mit uns im Gemeindezentrum Schwedt

## Fasching am Samstag, den 18.02.

zu feiern. Wir treffen uns von 10 Uhr bis 12 Uhr.

Alle Kinder, die zum KiZ-Treffen kommen, sind dazu genauso eingeladen wie alle Kinder, die zu anderen Kindergruppen in unserem Pfarrsprengel gehören. Kommt einfach und feiert mit uns mit. Wenn Ihr noch nie bei einem Kinder-Treffen wart und Lust habt zu kommen, dann fragt doch eure Eltern, ob sie Euch begleiten und ein wenig dabei bleiben.

Kennt Ihr lustige Faschingsspiele? Bringt Eure Ideen mit! Und verkleidet Euch! Wir halten kleine Snacks parat.

Dann möchten wir Kinder euch auch zum nächsten Kindertreffen am Samstag, den 4. März um 10 Uhr im Gemeindezentrum Schwedt einladen. Am 4. März reisen wir mit unseren Gedanken nach Taiwan, ein Land in Asien. Wie leben Kinder in Taiwan? Was spielen sie - und können sie uns ein Spiel beibringen? Was essen Menschen in Taiwan? All das und noch viel mehr wird uns am 4. März beschäftigen.



### Die nächsten anderen KiZ-Termine sind:

1. April, 20. Mai, 17. Juni, 8. Juli, 9. September, 7. Oktober, 11. November (Martinstag!!!),  
9. Dezember



© 2014 KiZ

# KONFIRMANDENSEITE

## Konfirmandenunterricht

Gemeindezentrum (Berkholzer Allee 10)

Samstag, 11. Februar, 10-12 Uhr

Samstag, 11. März, 10-13 Uhr

## KONFI-RÜSTE & VORSTELLUNGSGOTTESDIENST

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden freuen sich schon jetzt auf ihre gemeinsame **Konfi-Rüste** in unseren kreiskirchlichen Rüstzeitheim in Sternhagen vom **24. bis 26. März 2023**. Auf sie wartet ein spannendes Thema, viele Spiele, kreative Aktionen, eine voll schöne Landschaft, eine tolle Gruppe und jede Menge Spaß. Außerdem werden unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden dort ihren ersten **eigenen Gottesdienst** vorbereiten, denn **am 2. April, 10 Uhr, in der Ev. St. Katharinen Kirche** werden sich unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gemeinde vorstellen. Deshalb können Sie sich schon jetzt den Termin in ihren Kalender eintragen. Sie freuen sich darauf Sie kennenzulernen.

## RÜCKSCHAU: BREAKING NEWS - KRIPPENSPIEL ZU HEILIGABEND

Auch wenn unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden sich erst im April offiziell vorstellen, konnten sie sie schon live erleben. Denn für den 14 Uhr Gottesdienst zu Heiligabend in der Schwedter Kirche haben die Jugendlichen extra ein Krippenspiel einstudiert. Außerdem haben sich Eltern der Konfirmandinnen und Konfirmanden sehr bei Bühnendarstellung und Durchführung engagiert. So konnte alles ganz knapp innerhalb von 1 ½ Wochen auf die Beine gestellt werden. Mit dem Stück katapultierten die Jugendlichen die Gottesdienstbesuchenden nicht wie zu erwarten in das biblische Zeitalter von Maria, Josef und dem Jesus Kind, sondern verblieben in unserer Gegenwart. Die Moderne Version suchte nach eigenen Antworten auf die Weihnachtsgeschichte von heute. Mittels einer Fernsehmoderatorin und eines Reporters wurde die frohe Botschaft über die Geburt von Jesus als BREAKING NEWS live und direkt aus Bethlehem über den Fernsehkanal transportiert. Vormalis Hirten wurden zu Arbeitern oder die Wirtin zur Betreiberin einer Pensi-



on. Auch wenn sich das Krippenspiel von der klassischen Version unterschied – die frohe Botschaft war mehr als deutlich. Die Gottesdienstbesuchenden dankten es den Jugendlichen jedenfalls mit viel Beifall. Sie haben auf jeden Fall den Nagel auf dem Kopf getroffen. Jesu Geburt ist tatsächlich – eine BREAKING NEWS und das nicht nur zur Weihnachtszeit.

VI-SCH-JG



am Freitag, den 17.02.2023 um 18:30 Uhr  
im Gemeindezentrum (Berkholzer Allee 10)  
**mit Fasching**

Regio-JG

am Freitag, den 17.03.2023 um 18:30 Uhr  
im Gemeindezentrum (Berkholzer Allee 10)

## Wir haben eine freie Stelle! Bitte weitersagen!

Seit einiger Zeit ist in unserem Kirchenkreis eine Stelle im Bereich der Arbeit mit Jugendlichen ausgeschrieben. Gesucht wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt **ein/e Kreisbeauftragte/r für die Jugendarbeit mit 70% Dienstumfang (unbefristet)**. Es handelt sich um eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit großem Gestaltungsspielraum, für die bereits existierende und gut funktionierende Strukturen zur Verfügung stehen. Die Stelle kann ggf. mit 30% Diensteanteilen in der Arbeit mit Kindern ergänzt werden.

Eine genaue Stellenausschreibung finden Sie online auf der Homepage: [www.sterneundmon.de](http://www.sterneundmon.de). Nähere Auskünfte erteilen gerne auch Dorina Heß, Leiterin der offenen Jugendarbeit Prenzlau, oder Superintendent Dr. Reinhart Müller-Zetzsche. Bewerbungen können als PDF per E-Mail an [buer0@kirche-uckermark.de](mailto:buer0@kirche-uckermark.de) eingereicht werden. Sagen Sie es gerne weiter!

## Ökumenischer Kreuzweg der Jugend

### am 31. März um 18 Uhr



Der diesjährige Jugendkreuzweg steht unter dem Motto „Beziehungsweise“ und findet wieder am letzten Freitag vor der Karwoche statt. Verschiedene Konfi- und Jugendgruppen aus dem ganzen Kirchenkreis werden die einzelnen Stationen des Kreuzwegs gestalten und vortragen. Der genaue Ort der Veranstaltung stand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht fest. Diese und weitere Informationen gibt es demnächst auf der Homepage der Jugendkirche: [www.sterneundmon.de](http://www.sterneundmon.de).

SAG ES WEITER >> MACH DICH AUF

[www.sterneundmon.de](http://www.sterneundmon.de)

# GOTTESDIENSTE IM SPRENGEL SCHWEDT

Datum	Uhrzeit	Ort	verantwortliche
<b>Sonntag, 5. Februar</b>	10 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst	Schwedt Gemeindezentrum Heinersdorf - Pfarrhaus	Pfn. Christa Zepke Pfn. Christa Zepke
<b>Sonntag, 12. Februar</b>	10 Uhr Gottesdienst 10 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neu gewählten Ältesten 14 Uhr Gottesdienst	Schwedt - Gemeinderaum Oderstr. Berkholz - Winterkirche Vierraden - Gemeindesaal Pinnow - Gemeinderaum	Pf. Carsten Becker Pfn. Christa Zepke Pf. Carsten Becker Pfn. Christa Zepke
<b>Sonntag, 19. Februar</b>	10 Uhr Faschings-Familiengottesdienst 10 Uhr Gottesdienst 10 Uhr Gottesdienst	Schwedt - Gemeindezentrum Stützkow - Haus am Strom Stendell - Gemeinderaum	Pf. Carsten Becker Pfn. Christa Zepke Pfn. Christa Zepke
<b>Sonntag, 26. Februar</b>	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl 10 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst	Schwedt - Gemeinderaum Criewen - Pfarrhaus Jamikow - Winterkirche	Pfn. Christa Zepke Pf. Carsten Becker Pf. Carsten Becker/ Herbert Heuer
<b>Freitag, 3. März</b>	17 Uhr Gottesdienst mitanschl. Essen  18 Uhr Essen mit anschl. Gottesdienst	Vierraden - Gemeindesaal  Schwedt - Gemeindezentrum Berkholzer Allee	Pfn. Cornelia Müller/ Pfr. Carsten Becker/ Team Team



**Weltgebetstag**



<b>Sonntag, 5. März</b>	10 Uhr Gottesdienst 10 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst	Schwedt - Gemeindezentrum Passow - Winterkirche Berkholz - Winterkirche	Pfn. Christa Zepke Pf. Carsten Becker Pf. Carsten Becker
<b>Sonntag, 12. März</b>	10 Uhr Gottesdienst 10 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst	Schwedt - Gemeinderaum Vierraden - Gemeinderaum Kummerow - Kirche	Pf. Carsten Becker Pfn. Cornelia Müller Pf. Carsten Becker
<b>Sonntag, 19. März</b>	10 Uhr Gottesdienst mit mit Abendmahl 14 Uhr Gottesdienst	Schwedt - Gemeinderaum Heinersdorf - Pfarrhaus	Pfn. Christa Zepke Pfn. Christa Zepke
<b>Sonntag 26. März</b>	10 Uhr Gottesdienst 10 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst	Schwedt - Gemeinderaum Niederlandin - Kirche Criewen - Pfarrhaus	Pf. i. R. M. Heise Stud.-theol. Herbert Heuer Stud.-theol. Herbert Heuer
<b>Sonntag, 2. April Palmsonntag</b>	10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl 14 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Schwedt - Gemeindezentrum Pinnow - Gemeinderaum Passow - Kirche	Pf. Carsten Becker Pfn. Christa Zepke Pfn. Christa Zepke

### Gottesdienste in den Seniorenheimen

Haus Lea Grundig AWO mit Pfn. Zepke	DRK-Pflegeheim mit Pfn. Zepke	Tagespflege Regenbogen mit Pfn. Zepke	Haus Andreas Kursana-Domizil mit Pf. C. Becker	Haus Harmonie EjF mit Pf. C. Becker
09.02. - 15 Uhr	10.02. - 15 Uhr	09.02. - 10 Uhr	15.02. - 10 Uhr	16.02. - 10 Uhr
16.03. - 15 Uhr	17.03. - 15 Uhr	16.03. - 10 Uhr	29.03. - 10 Uhr	30.03. - 10 Uhr

## AUS UNSERER KITA

### EIN GELUNGENER STIMMUNGSVOLLER ADVENTSNACHMITTAG

Schon 3 Wochen vorher liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Welche Möglichkeiten gibt es? Was wollen und können wir den Eltern und Gemeindemitgliedern präsentieren? Das Thema war schnell gefunden. Die Kinder entschieden sich für das Licht, ganz viel Licht und Geschenke. Gemeinsam probten wir Tag für Tag und bastelten kleine Geschenke für unsere Liebsten. Der Tag rückte näher und das Lampenfieber stieg. Haben alle Kinder ein Kostüm und ein Licht? Sind alle Geschenke eingepackt und funktioniert die Anlage mit den Mikrofonen? Fragen über Fragen; haben wir auch nichts vergessen? Dann war endlich soweit. Zu unserem Überraschen füllte sich der Raum des Gemeindezentrums zunehmend. Umso belebter das Gemeindezentrum wurde, desto aufgeregter wurden wir. Weihnachten ist ein Fest der Liebe, der Familie und des Lichts in der dunklen Jahreszeit. Danach sehnten sich nicht nur Eltern, Großeltern und das Publikum. Jauchzend und frohlockend präsentierten die Kinder mit Tänzen, Gesang und kleinen Sprechrollen unser Programm. Die Bewunderung und der Zauber wuchsen aus der Natürlichkeit der Kinder. Das Programm war ein voller Erfolg und alle waren stolz und überglücklich.

*Erzieherin Petra Lutze*



---

***Hier ein paar Zeilen aus Sicht der Eltern und Großeltern:***

DANKE!

Dass wir diesen tollen Nachmittag mit Euch erleben dürften. Alle Kinder, Mandy und Petra haben dazu beigetragen, dass wir zusammen im Gemeindezentrum einen wunderschönen 2. Advent erleben durften. Mit großer Begeisterung haben wir unseren Kindern zugeschaut, was sie in den letzten Wochen täglich geübt und erlernt haben. Die Aufführung war Klasse. Es blieb bei den Omis kein Auge trocken. Kaffee und Gebäck, weihnachtlicher Gottesdienst und das zusammen Singen haben diesen Nachmittag perfekt gemacht.

*Fam. Köhler*

Ein 2. Advent mal ganz anders. Dieser Sonntag wird uns ewig in Erinnerung bleiben. Die Kitakinder aus der Sonnengruppe führten ein wundervolles Programm vor. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten.

*Fam. Sandmann*

Zum Auftritt am 2. Advent im Gemeindezentrum sind extra die Großeltern vom 5-jährigen Fritz aus Halle angereist. Sie wollen den kleinen Auftritt ihres Enkels nicht verpassen. In dem Stück haben die Kinder der Sonnengruppe der Evangelischen Kindereinrichtung Kinder-Arche die Geschichte von 4 Kerzen an einem Adventskranz erzählt und ein anrührenden Tanz zum Earth Song einstudiert. Nach und nach erloschen die Kerzen die für Friede, Glaube und Liebe stehen. Nur die letzte Kerze der Hoffnung sagt: „Keine Angst, solange ich brenne können wir die Kerzen wieder anzünden.“ Mit großer Begeisterung schließt Oma Mona ihren Enkel nach dem Auftritt in die Arme und kann ihre Tränen kaum zurückhalten. Als Fritz ihr ein kleines Teelicht in Form eines Sternes übergibt. Das ist genau die richtige Geschichte in dieser Zeit. Wir dürften die Hoffnung nicht verlieren damit wir Liebe, Glauben und Frieden unserer Stuben wieder erhellen.

*Fam. Vahrenholt*

Ich heiße Romeo und bin ein Kind der Sonnengruppe! Wir haben für unsere Eltern, Omas und Opas sowie Geschwister und Gemeindemitglieder einen schönen Nachmittag geplant. Ich durfte einen Text aufsagen und alle haben auch gesungen und getanzt. Ich fand es großartig sowie auch das Zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen. Mein türkischer Onkel war dabei. Er sagte, obwohl er nur wenig deutsch versteht, dass es großartig war so vielen Kindern beim Singen und Tanzen zuzusehen.

*Romeo Turaclar*

**Der Morgenkreis mit Pfarrerin Zepke in der Kita findet am Mittwoch, den 15. Februar, 8:45 Uhr und am Mittwoch, den 22. März, 8:45 Uhr statt.  
Seid herzlich eingeladen.**

## AUS DER EVANGELISCHEN GRUNDSCHULE

Liebe Gemeinde,

im Namen der Schulgemeinschaft möchte auch ich Ihnen ein gesundes neues Jahr wünschen!

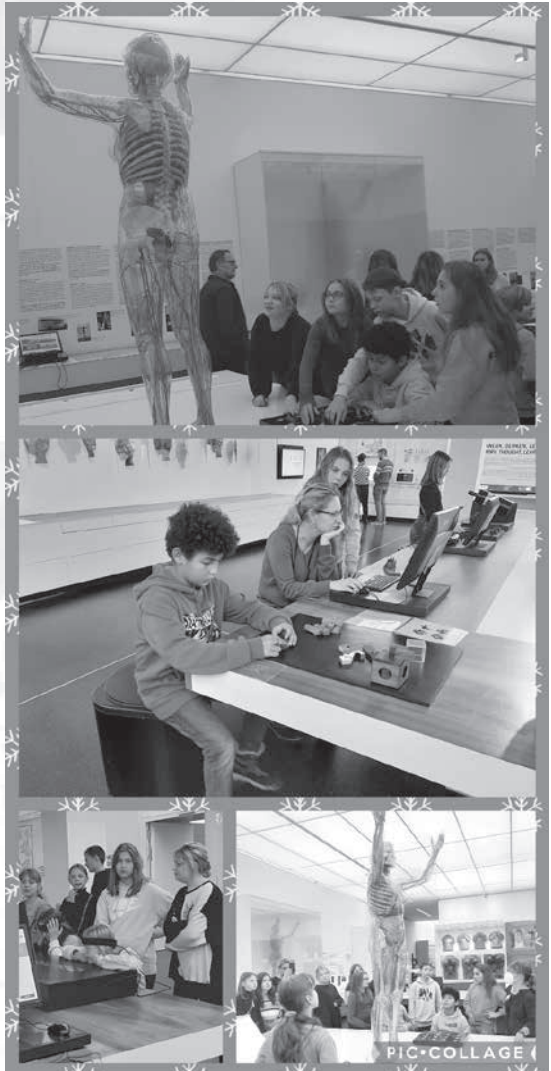
Das vergangene Jahr zeigte sich sehr facettenreich – auch bei uns. Zahlreiche Ausflüge belebten unseren Schulalltag, von denen wir hier auch ab und zu berichteten.

Zum Ende des Jahres konnte die 5. und 6. Klasse nach langer, pandemiebedingter Pause endlich wieder eine Kursfahrt unternehmen. Dank des Programms „Aufholen nach Corona“ und der tatkräftigen Unterstützung unseres Schulvereins konnten wir in der Vorweihnachtszeit knapp eine Woche nach Dresden fahren. Da die Kursfahrt im Rahmen des naturwissenschaftlichen Unterrichts stattfand, besuchten wir die sehr interessanten Workshops, welche uns das Deutsche Hygienemuseum anbot. Im Anschluss an die Seminare durften wir uns noch ausgiebig mit den aktuellen interaktiven Dauerausstellungen vor Ort beschäftigen.

Und da Dresden ganz besonders in der Adventszeit seinen Reiz hat, durfte natürlich ein ausgiebiger Besuch der Weihnachtsmärkte nicht fehlen. Die Frauenmärkte und die Semperoper haben wir uns selbstverständlich auch angeschaut. Für die 5. und 6. Klasse war diese Fahrt ein ganz besonderes Erlebnis, daher danken wir unserem Schulverein herzlich für deren Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

*Anne Dreydorff, Schulleitung*



## INFORMATIONEN AUS DEN GEMEINDEN

---

- ⇒ Das Ergebnis der Sammlung **Brot für die Welt** vom „Eine-Welt-Weihnachtsmarkt“ ist da: Es konnten an die Spendenaktion Brot für die Welt insgesamt **1963,63 Euro** überwiesen werden. Allen am Weihnachtsmarkt Beteiligten sei hiermit ein herzliches Dankeschön gesagt. Hinzu kommt, dass wir auch für die Partnerschaftsarbeit mit unserer Partnergemeinde in Dobsonville, Soweto - Südafrika - insgesamt 231,80 Euro während des Marktgeschehens sammeln konnten.
- ⇒ **Kinderkirchentag am 17. Juni in der Uckermark**  
Wir wollen heute schon alle Eltern und Kinder auf dieses Datum **17. Juni** hinweisen! Von **14 - 21 Uhr** fahren wir mit Kindern unseres Pfarrsprengels zum Kinderkirchentag nach Prenzlau. Nähere Informationen erhalten sie in den beiden kommenden Kirchenfenstern.
- ⇒ In der Landeskirche wurde das „**Jahr der Taufe**“ ausgerufen. Auch der Kirchenkreis Uckermark beteiligt sich, indem in unserem Kirchenkreis einige regionale Taferinnerungsfeiern und Tauffeste vorbereitet werden. In unserem Pfarrsprengel wollen wir am **25. Juni** ein solches Taferinnerungsfest mit der Möglichkeit von Taufen feiern und dazu ein richtiges Fest vorbereiten. Wer sich selbst oder seine Kinder taufen lassen möchte, für den ist dies eine gute Einladung, dabei zu sein. Nähere Informationen gibt es im nächsten Kirchenfenster.
- ⇒ Räume und mehr im Gemeindezentrum zu mieten  
großer Saal mit ca. 87 m<sup>2</sup>  
kleiner Saal mit ca. 33 m<sup>2</sup>  
obere Gemeinderaum mit ca. 82 m<sup>2</sup>  
Sportraum mit ca. 33 m<sup>2</sup>  
Küche mit Herd/ Geschirr und Gläser sowie Geschirrspüler inklusive  
Biertischgarnituren bestehend aus einem Tisch und zwei Bänken können ebf. gegen Gebühr verliehen werden  
Zu erfragen unter der Telefonnummer 03332-416552 oder 03332-251136  
E-Mail: gemeindezentrum-schwedt@kirche-uckermark.de  
Ansprechpartner im Gemeindezentrum Frau Schauder  
Montags von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- ⇒ Unsere Kirchengemeinde plant für den Pfarrsprengel einen **Gemeinde-Ausflug** - vermutlich nach Greifswald - für den 10. Juni. Alle Interessierten sollten sich diesen Termin bereits jetzt dafür reservieren. Nähere Informationen gibt es dann im kommenden Kirchenfenster.
- ⇒ Aktion „**Kerzenreste für die Ukraine**“  
Ausgelöst durch den Religionsunterricht am Gauß-Gymnasium Schwedt findet derzeit die Sammelaktion "Kerzenreste für die Ukraine" statt. Der Wachs wird gesammelt und in Lo-betal daraus Dosenkerzen gefertigt. Die Menschen in der Ukraine nutzen sie als Licht- und Wärmequelle, sowie zum Kochen. Das hilft den Menschen vor Ort über den Winter zu kommen. Dafür bitten wir Sie um Unterstützung! Haben Sie Kerzenreste oder alte Kerzen, die nicht mehr benötigt werden? In den Kirchengemeinden wollen wir Sammelkisten aufstellen und damit die Aktion der Schule unterstützen.

---

### Urlaub der Mitarbeiter\*innen:

Frau Nezlau: 01.-03. Februar; Pfarrerin Zepke: 09.-12. März; Pf. Becker 28.01.-05.02

# HÖHEPUNKTE 2023

Aktivität	Datum	Ort	Uhrzeit
Länderabend zum Weltgebetstag	Dienstag, 21. Februar 2023	Speicher in Criewen	17 Uhr
Gottesdienst zum Weltgebetstag	Freitag, 3. März 2023	Gemeindsaal Vierraden Gemeindezentrum Schwedt	17 Uhr ab 18 Uhr - mit taiwanischem Essen
Frühjahrsynode des Kirchenkreises	Samstag, 18. März 2023	Prenzlau	9:30 Uhr
Konfirmandenrüste des Pfarrsprengels	von Freitag, den 24. März bis Sonntag, 26. März	Freizeitheim Sternhagen	Freitag ab 17 Uhr bis Sonntag gegen 14 Uhr
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen	Sonntag, 2. April 2023	Ev. Gemeindezentrum Schwedt	10 Uhr
Osterandachten bei Sonnenaufgang	Sonntag, 9. April 2023	Berg bei Jamikow Berg bei Criewen	ca. 6 Uhr
Konficamp des Kirchenkreises	5. bis 7. Mai 2023	Plöwen	
openair-Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in Criewen	Donnerstag, 18. Mai 2023	vor der Kirche in Criewen	11 Uhr
Sprengelgottesdienst zur Konfirmation	Sonntag, 28. Mai 2023	Sankt Katharinen Kirche Schwedt	10 Uhr
Konzert zur Nacht der offenen Kirchen	Sonntag, 28. Mai 2023	Sankt Katharinen Kirche Schwedt	20 Uhr
Wahlsynode zur Wahl eines neuen Superintendenten	Samstag, 3. Juni 2023	Prenzlau	9:30 Uhr
Kinderkirchentag des Kirchenkreises	Samstag, 17. Juni 2023	Jakobi-Kirche Prenzlau	14-20 Uhr
Konzert zur Schwedter Mittsommernacht	Freitag, 23. Juni 2023	Sankt Katharinen Kirche Schwedt	18 Uhr



Gemeindeausflug des Pfarrsprengels	Samstag, 10. Juni 2023	Greifswald	8-20 Uhr
Gemeindefest mit Taufferinnerung und Taufen	Sonntag, 25. Juni 2023	Flussbadestelle <b>oder</b> Sankt-Katharinen-Kirche Schwedt	noch offen
Festkonzert der Kantorei Schwedt	Sonntag, 9. Juli 2023	Sankt Katharinen Schwedt	17 Uhr
Verabschiedung des scheidenden Superintendenten Dr. R. Müller-Zetzsche	Sonntag, 3. September 2023	Jakobi-Kirche Prenzlau	10 Uhr
Tag des offenen Denkmals Konzert	Sonntag, 10. September 2023	Kirchen im Sprengel Sankt Katharinen Kirche Schwedt	ab 10 Uhr 17 Uhr
Goldene Konfirmation in Schwedt	Sonntag, 17. September 2023	Sankt Katharinen Kirche Schwedt	10 Uhr
Pogromgedenken	Donnerstag, 9. November 2023	Sankt Katharinen Kirche Schwedt	17 Uhr
Umzüge zum Martinstag	Samstag, 11. November 2023	Schwedt - Beginn an der Kita Criewen - Beginn an der Kirche im Park	16 Uhr 17 Uhr
Herbstsynode des Kirchenkreises	Samstag, 18. November 2023	Gemeindezentrum Berkholzer Allee Schwedt	9:30
Konzert zum Ewigkeitssonntag	Sonntag, 26. November 2023	Sankt Katharinen Kirche Schwedt	17 Uhr
Eine-Welt-Weihnachtsmarkt zur Eröffnung der neuen Aktion	Samstag, 2. Dezember 2023	Sankt Katharinen Kirche Schwedt	ab 13:30 Uhr
„Brot für die Welt“ Konzert der Seniorenchöre der Stadt Schwedt	Sonntag, 3. Dezember 2023	Sankt Katharinen Kirche Schwedt	14 Uhr und 17 Uhr
Weihnachtskonzert der Kantorei Schwedt	Samstag, 23. Dezember 2023	Sankt Katharinen Kirche Schwedt	17 Uhr

# INFORMATIONEN AUS UNSEREM SPRENGEL

---

## SCHWEDT

**Morgenkreis in der Kita**  
mit Pfarrerin Zepke

Mittwoch, 15. Februar, 8:45 Uhr  
Mittwoch, 22. März, 8:45 Uhr

**Frauenkreis**  
Gemeinderaum Oderstr. 18

Donnerstag, 16. Februar, 15 Uhr  
Donnerstag, 23. März, 15 Uhr

**Senior\*innenkreis Schwedt**  
Gemeinderaum Oderstr. 18

Dienstag, 14. Februar, 14:30 Uhr  
Dienstag, 7. März, 14:30 Uhr

**Konfirmandenunterricht**  
Gemeindezentrum Berkholzer Allee 10

Samstag, 11. Februar, 10-12 Uhr  
Samstag, 11. März, 10-13 Uhr

**24.-26.03.2023, Konfirmand\*innen Rüste nach Sternhagen,  
Pfn. Zepke & Pf. Becker**

**Junge Gemeinde**  
Gemeindezentrum Berkholzer Allee 10

Freitag, den 17.02.2023 um 18:30 Uhr  
**mit Fasching**



**Regio-JG**

Freitag, den 17.03.2023 um 18:30 Uhr

**KiZ - Kinder im Zentrum**  
Gemeindezentrum (Berkholzer Allee 10)

Samstag, 18. Februar, 10 Uhr **mit Fasching**  
Samstag, 4. März, 10 Uhr

---

## HEINERSDORF

**Gemeinsamer Begegnungsnachmittag**  
Berkholz/Heinersdorf

Mittwoch, 15. Februar, 14 Uhr in Berkholz  
Mittwoch, 15. März, 14 Uhr in Heinersdorf

---

## PASSOW

**Begegnungsnachmittag**

Donnerstag, 23. Februar, 14 Uhr - Winterkirche  
Donnerstag, 23. März, 14 Uhr - Winterkirche

Herzliche Einladung zur **Passionsandacht** am Sonntag, den 19. März 2023 um 16 Uhr in der Kirche Passow. *(siehe auch Seite 9)*

---

## STENDELL

Der Freundeskreis Feldsteinkirche Stendell trifft sich am 14. Februar und am 14. März jeweils um 19 Uhr im Pfarrhaus Stendell.

---

## **CRIEWEN**

### **GKR Criewen**

Donnerstag, 16. März, 19 Uhr, Gemeindezentrum

### **Posaunenchor**

Posaunenchorprobe jeden Donnerstag 18 Uhr,  
Gemeindesaal - Pfarrhaus Criewen  
(Bernd-von-Arnim-Straße 33),

### **Frauenkreis Criewen**

Freitag, 10. Februar, 14 Uhr, Gemeindesaal -  
Pfarrhaus Criewen  
(Bernd-von-Arnim-Straße 33)

Freitag, 31. März, 14 Uhr, Gemeindesaal - Pfarr-  
haus Criewen  
(Bernd-von-Arnim-Straße 33)

---

## **VIERRADEN**

### **GKR**

Mittwoch, 01. März, 18:30 Uhr, KirchsaaL Vier-  
raden (Schloßstraße 3)

### **JG +**

Donnerstag, 16. Februar, 19:30 Uhr

### **Christenlehre**

Freitag, 24. Februar, 16 Uhr, KirchsaaL Vierraden  
(Schloßstraße 3)

Freitag, 17. März, 16 Uhr, KirchsaaL Vierraden  
(Schloßstraße 3)



## DAS WAR WEIHNACHTEN 2022/23

An dieser Stelle möchten wir nicht nur einige kleine Impressionen vom zurückliegenden Weihnachtsfest wiedergeben, sondern vor allem ganz herzlich all denen Dank sagen, die mitgeholfen haben, dass in unseren Kirchen und Gemeindehäusern Gottesdienste und Christvespern stattfinden konnten. Es wurde gereinigt und geschmückt, es wurden Krippenspiele eingeübt und auch Predigten von den Ehrenamtlichen geschrieben, die Herrnhuter Sterne wurden aufgehängt, es wurde musikalisch geprobt und musiziert, es wurde eingeladen und die Glocken läuteten.... So vieles ist nötig, um nicht vor einer verschlossenen Tür zu stehen, sondern eingeladen zu werden, Weihnachten zu feiern! Vielen Dank!



*Das ist die kleine Krippenspielschar in Heinersdorf.*



*Das Krippenspiel der Konfirmanden in der St. Katharinen Kirche in Schwedt*



## DER ANDERE GOTTESDIENST ZUR HEILIGEN NACHT 2022

In der wärmenden Kulisse der Kreuzkirche Vierraden konnten wir dieses Jahr mit 75 Gottesdienstbesuchern und einer kleinen Band die fröhliche Botschaft des Hoffnungskindes Jesus Christus feiern. An diesem Abend teilten wir unsere Hoffnungsgeschichten miteinander und konnten in die Weihnachtsgeschichte virtuell als auch analog abtauchen. Unsere „Engel“ begleiteten den Gottesdienst und ließen uns in die heilige Nacht, mit neuen Hoffnungsträgern gestärkt durch den Anker gehen. Auch virtuell war ein Teil des Gottesdienstes zu sehen. So erreichten wir noch einmal fast 50 Leute. Auf diesem Weg noch einmal ein großes Dankeschön an das Team, welches den Gottesdienst mit vorbereitet und





durchgeführt hat. Durch die viele ehrenamtliche Arbeit ist es möglich den letzten Gottesdienst in der heiligen Nacht auf diese Art zu feiern. Vielen Dank!



## STERNENSINGER – AKTION

Gleich zu Beginn des neuen Jahres hat wieder die Sternensinger-Aktion in ganz Deutschland stattgefunden. Sie stand unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ Auch in unserer Region ist das Sternensingen zu einer festen und ökumenischen Tradition geworden. Gleich am 2. Januar wurden die zahlreichen Kinder in der Katholischen Kirche ausgesendet. Und so zogen die Kinder an verschiedenen Tagen von Haus zu Haus, um für Menschen zu singen, für Kinder Spenden zu sammeln und den Segen für zu Hause zu verteilen. Die Teilnehmenden hatten alle sehr viel Freude und mit dieser Aktion wurden sie ganz sicher zu einem Segen für viele Menschen. Es wurden bis zum Druck dieses Heftes 6462,- € gespendet. Dafür ein großes Dankeschön. Bis zum 15.2. läuft die Spendenaktion.



# REGELMÄSSIGE ZUSAMMENKÜNFTE IM SPRENGEL

## MONTAG

10:00	Gymnastik für Jung und Alt	Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10
13:30 - 15:30	Handarbeits- und Gesprächskreis	Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10
16:30	Keramikgruppe	Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10

## DIENSTAG

14:30	Seniorinnenkreis	vierzehntägig im Gemeinderaum, Oderstraße 18
15:00	Musikunterricht	Jamikow, Fliederstraße 12
19:30	Chorprobe	Gemeinderaum, Oderstraße 18

## MITTWOCH

13:00	Selbsthilfegruppe "Arche Noah" für alkoholerkrankte Menschen	Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10
17:15	Probe Kreiskirchenband "Doppelkeks"	Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10
19:30	Vokalkreis	Gemeinderaum, Oderstraße 18

## DONNERSTAG

14:00	Keramikgruppe	Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10
16:00 - 17:30	Probe Posaunenchor	Pfarrhaus Criewen

## FREITAG

15:00	Christenlehre	14-tägig, Kirchsaaal Vierraden
-------	---------------	--------------------------------

---

Dieses Kirchenfenster-Heft kostet im Druck ca. 1,00 €.

Wir bitten Sie herzlich um Unterstützung der Finanzierung mit Ihrer Spende. Sie können sie bei den Pfarrämtern oder im Gemeindebüro in Schwedt, Oderstr. 18 abgeben oder überweisen.

Wenn Sie der Kirchengemeinde Spenden oder Kirchgeld bargeldlos zukommen lassen wollen, verwenden Sie bitte folgende Daten:

Empfänger: RKVA Eberswalde

IBAN DE39 5206 0410 0203 9017 42

BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

Bitte vermerken Sie Ihren Namen, den Ort und wofür die Spende bestimmt ist. Vielen Dank!



# FREUDE UND LEID

## Beerdigungen

Criewen:	Helga Sydow, geb. Schmidt, 85 Jahre
Zützen:	Christa Zachow, geb. Wolter, 90 Jahre
Kunow:	Günter Schewe, 82 Jahre Werner Hoffmann, 82 Jahre
Vierraden:	Hiltraut Krenzien, 85 Jahre
Kummerow:	Irmgard Bernsee, 89 Jahre
Schwedt:	Emelian Netzlaw, 67 Jahre Elsa Gergenreder, 84 Jahre
Heinersdorf:	Annemarie Else Borchert, geb. Lubahn, 90 Jahre

## Taufen

Schwedt:	Janice Jäckel
----------	---------------



**„Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.“**

Römerbrief 8, 18

# SO ERREICHEN SIE UNS

## GEMEINDEBÜRO

Bitte telefonieren Sie mit dem Büro vor einem Besuch.

**Leiterin Verwaltung** Olga Nezlaw

olga\_nezlaw@icloud.com

Oderstraße 18

Tel. 03332-839551/Fax 524699

**Sekretärin** Katrin Grothe

evpfarramt@swschwedt.de

Tel. 03332-22083/Fax 524699

## PFARRERIN

Christa Zepke, Oderstraße 18

christa\_zepke@t-online.de

Tel. 03332-267259

Fax 03332-524699

## PFARRER

Carsten Becker, Schwedt, Berkholzer Allee 8

pfarrer-hoffmann@kirche-uckermark.de

Tel. 03332-529237

## KANTOR

Andreas Kessler, über Büro, Oderstraße 18

kirchenmusik@swschwedt.de

Tel. 03332-22083

Fax 03332-524699

## HAUSMEISTER

Ronny Mohrinski, über Büro, Oderstraße 18

Tel. 03332-22083

Fax 03332-524699

## ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Christiane Köhler, über Büro, Oderstraße 18

Tel. 03332-22083

Fax 03332-524699

## GEMEINDEDIAKONIESTELLE ALLGEMEINER SOZIALER DIENST (ASD)

Unsere Mitarbeiterin im fürsorglichen Dienst befindet sich im Moment in Elternzeit. Wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro oder an eine der Pfarrpersonen.

## KINDERARCHE

Dr.-Th.-Neubauer-Str. 2

Tel./Fax 03332-32314

„ST. KATHARINEN“

Leiterin: Kathrin Habermann

Mo - Fr 05:45 - 20:00 Uhr

evangelischekita@swschwedt.de

## EVANGELISCHE GRUNDSCHULE

Leiterin Anne Dreydorff, Lindenallee 32

www.ev-grundschule-schwedt.de

Tel. 03332-834520

Fax 834529

## KONTAKT- UND BEGEGNUNGSSTÄTTE FÜR MENSCHEN MIT PSYCHISCHEN BEEINTRÄCHTIGUNGEN

Mo - Fr 09:00 - 16:00 Uhr

Oderstraße 18

Tel. 03332-839364

## BANKVERBINDUNG FÜR KIRCHGELD ODER SPENDEN

Empfänger: RKVA Eberswalde

IBAN DE39 5206 0410 0203 9017 42

BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

Bitte vermerken Sie Ihren Namen, den Ort und wofür die Spende bestimmt ist. Vielen Dank!

### IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde  
St. Katharinen Schwedt/Oder

Redaktion: Christa Zepke und Sophie Groß  
Tel. 03332-267259, Fax. 03332- 524699  
christa\_zepke@t-online.de

Neuigkeiten, Informationen, Tipps und Hinweise werden  
dankbar entgegengenommen.

Redaktionsschluss ist jeweils der 10. des Vormonats